

de Walferdange Buet

JANVIER / 2024

LES ÉCHOS DE LA COMMUNE
DE WALFERDANGE

commune de
walferdange



STORY : → 04
Deutsche Fassung der
Schöffenratserklärung



CHRONIQUE : → 22

SOMMAIRE INHALT



- 04 Déclaration échevinale 2023-2029
CSV-déi gréng Walfer

- 12 Avis
- 15 Actualités associatives
- 22 Chronique: un mois en photos
- 24 Agenda

- 04 Schöffenratserklärung 2023-2029
CSV-déi gréng Walfer

- 12 Bekanntmachungen
- 15 Vereinsleben
- 22 Chronik: ein Monat in Bildern
- 24 Agenda

Impressum

« De Walfer Buet – les Échos de la commune de Walferdange » est distribué gratuitement à tous les ménages de la commune de Walferdange.

Éditeur : Administration communale de Walferdange | Place de la Mairie, B.P. 1 | L-7201 Walferdange | Tél. : 33 01 44-1 | Fax : 33 30 60 |

E-mail : secretariat@walfer.lu | www.walfer.lu

Conception, rédaction et réalisation : Éditions Guy Binstfeld, Luxembourg | © Clement Remond / Unsplash (Cover) Aaron Burden / Unsplash (page 2), Istock (page 3),

Administration communale de Walferdange. Tous droits réservés | Impression : Imprimerie Centrale S.A.



ATTENTION: La rédaction du présent bulletin communal ayant été clôturée mi-décembre, il se peut que les informations annoncées dans ces pages aient évolué entre-temps. Nous vous invitons à consulter régulièrement le site www.walfer.lu et à vous informer auprès des associations pour connaître toutes leurs actualités. Merci de votre compréhension.

ACHTUNG: Da diese Gemeindezeitung Mitte Dezember abgeschlossen wurde, können sich die auf diesen Seiten angekündigten Informationen seitdem geändert haben. Wir laden Sie ein, die Website www.walfer.lu regelmäßig zu besuchen und sich bei den Vereinen über alle Neuigkeiten zu informieren. Danke für Ihr Verständnis.



De Schäfferot, de Gemengerot an d'Gemengepersonal
wünschen Iech e schéint neit Joer.

Le collège échevinal, le conseil communal et le personnel communal
vous souhaitent une bonne année.

The college of aldermen, the municipal council and
the municipal staff wish you a happy new year.



SCHÖFFENRATSERKLÄRUNG 2023-2029

CSV-DÉI GRÉNG WALFER



Jessie Thill, 1. Schöffin | François Sauber, Bürgermeister | Alex Donnersbach, 2. Schöffe



Mit dem Bewusstsein unserer Verantwortung gegenüber den BürgerInnen unserer Gemeinde und im Bestreben, eine zukunftsorientierte und bürgernahe Kommunalpolitik zu gestalten, haben die Parteien CSV und déi gréng dieses Koalitionsabkommen unterzeichnet. Es legt die Fundamente unserer gemeinsamen Arbeit im Gemeinderat für die Legislaturperiode von 2023 bis 2029 fest. Es beschreibt die zentralen Ziele und Vorhaben, auf die wir uns zum Wohle unserer Gemeinde verständigt haben. Sie gliedern sich in 12 Schwerpunktthemen.

1. Ortsgestaltung, Ortsmitte

Stärkung der Attraktivität des Ortszentrums und des Sportcampus durch die Belebung der Ortsmitte/des Ortskerns als Wohnraum, Standort von Gewerbe und Begegnungsräumen für BürgerInnen.

Deshalb werden wir:

- Das Kulturzentrum Centre Prince Henri renovieren und erweitern.
- Das Zusammenleben fördern, u. a. durch die Schaffung eines lokalen Treffpunkts für die Walferdinger Bevölkerung.
- Den Gemeindeplatz und die Bushaltestelle im Rahmen der Neugestaltung der Hauptstraße (N7) gemeinsam im Rahmen einer Bürgerbeteiligung umgestalten.
- Den geplanten Umbau vom Haus Nr. 9 Route de Diekirch neben der CAW-Galerie umsetzen. In diesem Gebäude sollen ein kleines Geschäft (Nahversorger) sowie das Sozialamt untergebracht werden (01).
- Die Zone entlang der Alzette als Erholungsraum aufwerten.
- Eine Brasserie/Pavillon errichten, um den Sportcampus aufzuwerten und das Dorf- und Vereinsleben zu stärken.

- Das Parkraum-Management verbessern und in diesem Zusammenhang ein Gesamtkonzept für die Gemeinde ausarbeiten.
- Die geplante Erweiterung der Parkplätze für Langzeitparker beim Bahnhof (CFL) umsetzen.

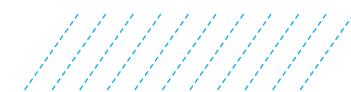
2. Urbanismus und Wohnen

Wir werden die Lebensqualität durch langfristige Gemeindeplanung mit guten Infrastrukturen und einer harmonischen Entwicklung des Ortsbildes sichern. Gleichzeitig kommen wir unserer Verpflichtung nach, weiterhin bezahlbaren Wohnraum zu schaffen und ein Umfeld zu gestalten, in dem die Menschen gerne leben und arbeiten.

Deshalb werden wir:

- Den neuen allgemeinen Bebauungsplan (PAG) zum Abschluss bringen.
- Nachhaltige Richtlinien für alle Bauvorhaben (Baugenehmigungen und PAP-Genehmigungen) erstellen.
- Bürgerinformations-Versammlungen bei größeren Bauvorhaben und bei öffentlichen Projekten anbieten, um unsere transparente Gestaltung der Baupolitik fortzusetzen.





01



02



(01) Umgestaltung des Hauses Nr. 9 | (02) „Tiny House“ | (03) „Rue Prince Henri“ (PN17) | (04) Parkplatz N7



03



04

- In den Baugenehmigungen und den Bebauungsplänen (PAP) einen klaren Fahrrad-Parkraum-Schlüssel und Angaben zu qualitativen Abfallräumen vorgeben.
- Strengere Kontrollen bei neuen Bauprojekten während der Bauphase vorsehen.
- Den Pakt Logement 2.0 weiter umsetzen.
- Besonderes Augenmerk darauf legen, jungen Menschen, die in der Gemeinde oder der unmittelbaren Umgebung leben, gewohnt haben oder arbeiten, vorrangigen Zugang zu bezahlbarem Wohnraum zu ermöglichen.
- Das Angebot des Seniorenwohnens oder des generationsübergreifenden Zusammenwohnens erweitern.
- Unsere definitive „Notfall-Wohnung“ beibehalten und zusätzlichen Wohnraum zusammen mit konventionierten Partnern des Wohnungsbauministeriums für besonders vulnerable Zielgruppen schaffen.
- Unsere Anstrengungen für mehr bezahlbaren und sozialen Wohnraum weiterführen und alternative und innovative Wohnformen fördern. Wir werden ein Wohnungsgenossenschafts-Projekt umsetzen, sowie das Pilotprojekt „Tiny House“ und das Wohnprojekt „Rue Prince Henri“ (PN17) fertigstellen (02)(03).
- Den Ausbau der Öko-Cité Princesse Amélie zusammen mit dem Fonds du Logement planen und umsetzen.

3. Verkehr und Mobilität

Verkehrs- und Mobilitätspolitik sind integrale Bestandteile einer guten Ortsentwicklung, daher ist ein umfassender Mobilitätsplan notwendig, der die verschiedenen Herausforderungen angeht. Wir wollen die Mobilität in unserer Gemeinde so gestalten, dass jeder, unabhängig von der Mobilitätsform, jedes Ziel in der Gemeinde bequem und sicher erreichen kann. Die Sicherheit aller, insbesondere von Kindern und Menschen mit besonderen Mobilitätsbedürfnissen, hat für uns Priorität.

Deshalb werden wir:

- Das Radwegenetz und die Radinfrastruktur generell verbessern und ausbauen, um die aktive Mobilität zu fördern.
- Eine Fuß- und Fahrradunterführung unter der Brücke (N7) von der Gemeinde zum Centre Prince Henri verwirklichen.
- Die Fuß- und Fahrradbrücke bei der Walferdinger Schule ersetzen (05).
- Den zeitnah vorgesehenen Anschluss an das Vel'OH-Netz, später noch erweitern.
- Einen befestigten Radweg zwischen Bereldingen und Bridel anlegen.
- Einen Fahrradweg entlang der Garage Losch bis zur Kläranlage (Rue du Pont) einrichten.
- Die „Krommlängten“ umgestalten mit einem sicheren Radweg und eine Verkehrsberuhigung vornehmen.
- Weitere hochwertige (sichere, praktische und trockene) Fahrradstellplätze an zentralen Orten (beim Flex-Carsharing, bei der CAW, bei den Spielplätzen, Geschäften, ...), sowie vergrößerte Stellplätze für Cargo-Bikes und Fahrradanhänger vorsehen.
- Die Sicherheit an Fußgängerüberwegen analysieren und Schwachstellen beheben.
- Die Erkennbarkeit und Beschilderung von Radwegen verbessern.
- Eine bessere Barrierefreiheit beim Walferdinger Bahnhof planen.
- Verkehrsberuhigungen durch bauliche Maßnahmen umsetzen (z. B. Mittelinseln, Verengungen, Neuordnung von Parkplätzen, Begrünung, Shared Space Zonen, ...).
- Einen Multimodal Filter (Poller) zwischen dem ökologischen Parkplatz hinter der PIDAL und dem Rugbyfeld vorsehen, um den Durchgangsverkehr zu unterbinden.
- Ein Verkehrsberuhigungskonzept für Straßen mit hohem Verkehrsaufkommen oder spezifischen Gegebenheiten entwickeln.
- Die Umgestaltung der N7 aktiv mitgestalten, mit besonderer Betonung des Ortskerns, zusätzlichen Parkplätzen entlang der N7 (neben dem Fußballfeld, gegenüber vom „éduPôle“) und der Einrichtung eines Fahrradweges (04).





05



(05) Brücke ersetzen | (06) Photovoltaikanlagen | (07) FLEX-Carsharing

06



07

- Das Car-Sharing Angebot weiterentwickeln, mit zusätzlichen Stationen sowie einem FLEX-Kleintransporter (07).
- Mehr öffentliche Ladestationen einrichten: die bestehenden Infrastrukturen ausbauen und weitere Ladepunkte dezentral in den Wohnvierteln (besonders in der Umgebung von Mehrfamilienhäusern) hinzufügen.
- Den Walfy-Flexibus und alle Schulbusse elektrifizieren.
- Den kommunalen Fuhrpark, wo es möglich ist, elektrifizieren.

4. Energie und Klima

Um uns und unseren Kindern einen lebenswerten Planeten zu erhalten und ein Leben in Freiheit und Selbstbestimmung zu ermöglichen, wollen wir unsere Verantwortung zur Begrenzung der globalen Erderwärmung wahrnehmen. Wir wollen den eingeschlagenen Weg in Richtung zur Klimaneutralität konsequent weitergehen. Wir verfolgen aktiv das Ziel einer klimaneutralen Gemeinde, um Energieabhängigkeit zu verringern, CO₂-Emissionen zu minimieren und dem Klimawandel entgegenzuwirken.

Deshalb werden wir:

- Das volle Potenzial unserer Gemeinde (Gebäude) für die Erzeugung und Speicherung von erneuerbarer Energie nutzen:
 - Planung neuer, großer Photovoltaikanlagen auf öffentlichen Gebäuden, wo es machbar und sinnvoll ist, sowie PV-Überdachungen von neuen und bestehenden Parkplätzen (06).
 - Das Wärmenetz-Potential unserer Gemeinde analysieren.
- Die Bevölkerung in die Energiewende einbeziehen und Energiegenossenschaften fördern.
- Einen Prioritätenplan für die schrittweise energetische Sanierung sowie Dekarbonisierung der Wärmeversorgung aller kommunalen Gebäude ausarbeiten und sicherstellen,

len, dass in neuen kommunalen Gebäuden keine fossilen Wärme- und Kältesysteme installiert werden.

- Sicherstellen, dass die Gemeindeverwaltung eine Vorbildfunktion beim Energiesparen einnimmt und alle Einsparpotenziale bei kommunalen Gebäuden und kommunalen Infrastrukturen umgesetzt werden.
- BürgerInnen eine finanzielle Unterstützung bieten bei der Umstellung auf erneuerbare Energien, der energetischen Sanierung ihrer Eigenheime und der Installation von Regenwassernutzungsanlagen und -zisternen.
- Einen konsequenten Hochwasser- und Starkregenschutz sowie allgemeine Begrünung zur Minimierung der Überhitzung vorsehen, um uns an das zukünftige Klima anzupassen.
- Die Umsetzung der Renaturierung der Alzette mit äußerster Priorität vorantreiben.
- Die Lichtverschmutzung im öffentlichen Raum, unter Berücksichtigung der geltenden Sicherheitsaspekte minimieren und die progressive Umstellung auf LED-Beleuchtung fortsetzen. Dazu gehört ebenfalls eine kommunale Regelung bezüglich der Leuchtreklamen.
- Die Nutzung von lokalen, vegetarischen (und veganen), saisonalen, biologischen und fair gehandelten Produkten fördern. Bei Veranstaltungen, welche die Gemeinde organisiert, werden in den Lastenheften entsprechende Mindestkriterien festgelegt.
- Maßnahmen zur Reduzierung der Lebensmittelverschwendungen in den Kantinen weiterführen.
- Weiterhin das Klima-Bündnis und Nord/Süd-Projekte unterstützen.

5. Kreislaufwirtschaft und Abfallreduktion

Wir fördern die Kreislaufwirtschaft, erleichtern der Bevölkerung die richtige Abfalltrennung und helfen bei der Abfallvermeidung. Unser Ziel ist es, umweltbewusstes Verhalten zu fördern und eine nachhaltige Abfallwirtschaft voranzutreiben.





08



09



10

(08) Ressourcenzentrum | (09) Bürgerbeteiligung | (10) Centre Prince Henri |
(11) Sommerkino



11

Deshalb werden wir:

- Die Öffnungszeiten des Recycling-Zentrums erweitern und dieses zu einem Ressourcenzentrum mit Repair-Café und Second-Hand-Abteilung ausbauen (08).
- Die lokale Strategie zur Abfallvermeidung weiterführen und die Abfallgebühren so gestalten, dass Betriebe und BürgerInnen, die ihren Müll reduzieren, belohnt werden.
- Bei öffentlichen Festen nach Möglichkeit die „Green Events“-Kriterien anstreben und Abfall vermeiden.
- Regelmäßige Informationskampagnen über den unsachgemäßen Umgang mit der Kanalisation durchführen.
- Residenz-Syndikate bei der Umgestaltung der Abfallräume unterstützen.
- In jedem Wohngebäude sollen alle in der Gemeinde angebotenen Abfallbehälter (Papier & Karton, Glas, Biomüll, Valorlux und Restmüll) angeboten werden, so dass alle BürgerInnen (ob MieterIn oder BesitzerIn) die Möglichkeit haben, bequem und unkompliziert ihren Abfall zu trennen.
- Einmal im Jahr wird eine „Grouss Botz“ organisiert. Der Abfall wird quantifiziert und soll auf die Problematik des Litterings aufmerksam machen.
- Im öffentlichen Raum weitere Trenn-Abfalleimer aufstellen.
- Bei öffentlichen Aufträgen dem Cradle-to-Cradle-Prinzip Priorität geben und beim Bauen oder der Renovierung auf ökologische, baubiologische, schadstofffreie und wiederverwendbare Materialien achten.

6. Natur, Wassersicherheit und Klimaresilienz

Die ersten Folgen des Klimawandels sind bei uns angekommen: Wir werden immer häufiger und immer heftiger mit extremen Wetterereignissen wie Hitzewellen, Hochwasser und Starkregen konfrontiert. Mit mehr Grün und weniger Beton in unseren Wohnquartieren wollen wir unsere Gemeinde besser auf die neuen Gefahren durch Starkregen und Überschwemmungen sowie Rekordtemperaturen und Hitzewellen vorbereiten. Bestehende Naturräume werden weiter geschützt und im urbanen

Raum weiterentwickelt, um den Menschen einen attraktiven, farbenfrohen und jahreszeitlich wechselnden Lebensraum zu bieten und die Klima- und Luftqualität zu verbessern.

Deshalb werden wir:

- Den Naturpakt, sowie die darin enthaltenen Ziele, umsetzen.
- Flächenversiegelung minimieren und Flächen entsiegeln, begrünen und wasserdurchlässig gestalten, um kühle Entlastungsräume im öffentlichen Raum zu schaffen.
- Die Bevölkerung unterstützen bei der naturnahen, klimaangepassten und insektengünstigen Gestaltung ihrer Gärten und Vorgärten durch Anreize zur Entsiegelung der Gärten, ein jährliches kostenloses Staudenpaket („Aktioun Päiperlek“), die Aktion „Bongert“ und einen Gemeindewettbewerb „Schönster (Vor-)Garten“.
- Das Konzept der „essbaren“ Gemeinde mit unseren Kräuterhochbeeten weiterführen.
- Mehr Biodiversität in den öffentlichen Raum integrieren (Hecken, Obst- und Nussbäume, Trockenmauern) und die Zusammenarbeit mit dem Naturschutz-Syndikat SICONA vertiefen.
- Den kommunalen Baumbestand schützen und das Monitoring bezüglich der Auswirkungen der Klimakrise und der Trockenperioden auf den Baumbestand in Zusammenarbeit mit der Natur- und Forstverwaltung fortsetzen.
- Maßnahmen zur Erhöhung der Widerstandsfähigkeit unserer Wälder und zum Schutz vor den Auswirkungen der Klimakrise und der Dürrewellen prüfen und umsetzen.
- Die Sicherheit der Trinkwasserversorgung durch die Sanierung der Quelle „Op der Roell“ erhöhen und die Nutzung von Leitungswasser als Trinkwasser fördern.
- Weitere Wasserspender im öffentlichen Raum aufstellen, auch in unseren Gemeindegebäuden.
- Einen verantwortungsvollen Wasserverbrauch fördern und den Wasserpreis kostendeckend gestalten, wie gesetzlich gefordert.
- Den Wasserverbrauch in gemeindeeigenen Gebäuden und Anlagen reduzieren und kommunale Gebäude, wo möglich, mit Regenwassernutzungsanlagen ausstatten.





12



13



14



(12) Sportinfrastrukturen | (13) „Haus Am Becheler“ | (14) Galerie CAW

- Den Aktionsplan zum Schutz gegen Überschwemmungen und den Starkregenrisikomanagementplan umsetzen und kontinuierlich verbessern.
- Unsere Infrastrukturen kontinuierlich erneuern, alle notwendigen Infrastrukturarbeiten am Wasser- und Kanalnetz durchführen, sowie die vom SIDERO geplanten notwendigen Regenüberlaufbecken bauen.
- Unseren gemeindeeigenen Bereitschaftsdienst weiter ausbauen, um bei Hochwasser, Starkregen oder anderen technischen Notfällen möglichst autonom zu reagieren und der Bevölkerung bestmöglich helfen zu können.
- Eine Strategie zur Reduzierung des Streusalzeinsatzes erarbeiten und wo möglich auf nachhaltige Alternativen zurückgreifen.
- Kontinuierliche Luftgütemessungen durchführen und die Ergebnisse transparent veröffentlichen.
- Die Bebauungspläne und Bauvorschriften überarbeiten, um den Erdaushub zu reduzieren und die Möglichkeit der Wiederverwendung auf dem Baugrundstück zu prüfen.

7. Kommunikation, kommunales Management und Bürgerbeteiligung

Eine moderne, bürgernahe und offene Gemeinde ist für die Bevölkerung einfach und unkompliziert erreichbar, sowohl physisch als auch digital. In unserer vielfältigen und sich dynamisch verändernden Gemeinde wollen wir die Herausforderungen gemeinsam mit der gesamten Bevölkerung durch aktive Beteiligung angehen.

Deshalb werden wir:

- Die harmonische Zusammenarbeit aller Mitarbeitenden, unabhängig ihres Statuts, erhalten und weiterführen.
- Sicherstellen, dass die Gemeinde Walferdingen weiterhin ein attraktiver und zuverlässiger Arbeitgeber bleibt.
- Konsequent in die Weiterbildung unserer Mitarbeitenden investieren, um insbesondere die Sicherheit und Professionalisierung weiter zu fördern.
- Das „Biergercenter“ bürgernäher organisieren und z. B. auch einmal pro Woche über Mittag öffnen.
- Prüfen, welche kommunalen Dienstleistungen digital zur Verfügung gestellt werden können.
- Bürgerbeteiligung und Bürgerinformation stärken (09).
- Gemeindeeigene Baustellen (Bauprojekte, Straßenarbeiten, usw.) weiterhin konsequent mit den notwendigen Informationen vor Ort beschildern und diese Informationen ebenfalls über alle Kommunikationskanäle verbreiten.
- Ein Budget zur Umsetzung von BürgerInnen-Projekten im allgemeinen Interesse vorsehen.

- Bei Informationsveranstaltungen und Bürgerbeteiligungen immer Simultanübersetzungen ins Französische und Englische anbieten.
- Die Kommunikation mit der Bevölkerung weiter verbessern (auch über soziale Medien) und den Walfer Buet überarbeiten.
- Die Sprachenvielfalt der Walfer Bevölkerung berücksichtigen und sicherstellen, dass wichtige Mitteilungen und Publikationen der Gemeindeverwaltung in mehreren Sprachen (auf allen Kanälen) veröffentlicht werden.
- Die Einführung einer gemeindeeigenen App prüfen.
- Zukünftige Gemeinderatssitzungen audiovisuell aufzeichnen und der Bevölkerung auf der Gemeindewebsite zugänglich machen.

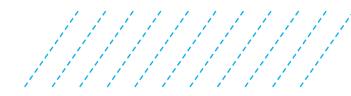
8. Freizeit, Erholung, Sport- und Kultur (Vereine)

Es gilt, die bereits hervorragende Sportinfrastruktur in Walferdingen zu erhalten und zu verbessern und die Vereine mit ihren vielen Ehrenamtlichen, die wertvolle Arbeit leisten, weiter zu unterstützen. Darüber hinaus wollen wir ein vielfältiges und attraktives Freizeitangebot schaffen, das Geselligkeit, Erholung, sowie geistige und körperliche Gesundheit fördert und zur Lebensqualität beiträgt. Wir unterstützen ein lebendiges Vereinsleben und investieren gleichzeitig in den Freizeitsport.

Deshalb werden wir:

- Die Vereine und das Ehrenamt weiter stärken.
- Neben der Sportlerehrung, eine Ehrung von verdienstvollen Kulturvereinen und Vereinsmitgliedern einführen.
- Ein Fest auf dem sich Walferdinger Vereine vorstellen können „Journée découverte von der Gemeng“ einführen.
- Subsidien für Vereine weiter anpassen/erweitern und die Kriterien zur Erlangung von Subsidien überprüfen und ergänzen.
- Die Kommunikation rund um das Ehrenamt verstärken, z. B. im Walfer Buet und in den sozialen Medien.
- Einen Sportkoordinator einstellen und die Koordination der Aktivitäten zwischen den Kultur- und Sportvereinen sowie der Maison Relais verbessern.
- Investitionen in Sportinfrastrukturen (12) weiter vorantreiben, um optimale Bedingungen für die verschiedenen Sportarten zu erhalten / zu schaffen:
 - Die Machbarkeit einer Halle für den Tennisverein prüfen.
 - Eine Teilüberdachung der Fußballtribüne prüfen, ohne den offenen Charakter des Platzes unter dem Zelt zu verlieren.
- Die Reaktivierung der Kletterwand in der Walferdinger Sporthalle analysieren.
- Eine Outdoor Boulder-Infrastruktur schaffen.





15



16



17



(15) „Fête multiculturelle“ | (16) Schulinfrastruktur | (17) Spielplatz

- Gemeinschaftsgärten und BürgerInnen-Initiativen einen Platz zur Verfügung stellen.
- Eine zusätzliche Hundespielwiese einrichten.
- Öffentliche Plätze vermehrt nutzbar machen und weitere Begegnungsorte für die Bevölkerung schaffen, ein Konzept mit Picknick- und Grillplätzen erarbeiten.
- Das neue Konzept des „Chrëschtpatt“ beibehalten und ausbauen.
- Material und Logistik für Veranstaltungen weiter ausbauen (z. B. durch die Anschaffung eines weiteren „Spullenchen“) und diese den Vereinen zur Verfügung stellen.
- Das Sommerkino weiterführen und ein Sommerkonzert organisieren (11).
- Die Walfer Bicherdeeg weiter modernisieren.
- Unsere Gemeinde-Galerie CAW (14) und das „Kids-CAW“ weiterführen.
- Die Seniorenfeier als festen Bestandteil des Gemeindelebens weiterführen, um soziale Kontakte zu fördern.
- Den Cardio-Parcours bei den Raschpétzer umsetzen.
- Das „Baby-Sitter“-Angebot für Erwachsene ausbauen.
- Die Möglichkeit von intergenerationalen Projekten prüfen, bei denen Kinder und ältere Menschen gemeinsam an Aktivitäten teilnehmen können.
- Bei der Planung neuer Wohnquartiere, beim Straßenbau oder bei Parkplätzen an Menschen mit eingeschränkter Mobilität, mit Kinderwagen oder Cargo-Bikes denken.
- Unsere Anstrengungen Bordsteine an Straßenübergängen Rollstuhl-, Kinderwagen- und Fahrradgerecht abzusenken weiterführen.
- Unsere Bemühungen zur Umsetzung der Ziele der Chancengleichheitskonvention konsequent fortsetzen.
- Bei der Gemeinde-Kommunikation auf eine inklusive und geschlechtergerechte Sprache achten.
- Die Willkommenskultur fördern, neu zugezogene BürgerInnen von Anfang an mit einbinden und eine Zeremonie für „Neu-LuxemburgerInnen“ organisieren.
- Neu zugezogene BürgerInnen bei der Anmeldung systematisch über die kommunale Verwaltung und ihre Dienstleistungsangebote, sowie über die Möglichkeit, an Wahlen teilzunehmen informieren.
- Die Organisation der „Fête multiculturelle“ (15) alle zwei Jahre als Zeichen des harmonischen Zusammenlebens aller Nationen beibehalten.
- Die Angebote um auch den Nicht-Luxemburgern unsere Sprache näher zu bringen (Parrainage linguistique, Sprachencafé, Angebote von Luxemburgisch-Kursen nach Feierabend) fortführen.

9. Soziale Gemeinde, Senioren, Inklusion und Integration

Wir setzen uns für eine effektive und kohärente Sozialpolitik ein und räumen SeniorInnen und Menschen mit Migrationshintergrund einen wichtigen Stellenwert in der Gemeindepolitik ein. Sie sollen in unserer Gemeinde in Würde zusammenleben können. Wir begreifen Diversität als Chance und wollen uns auch in Zukunft gegen Diskriminierungen einsetzen und Inklusion fördern.

Deshalb werden wir:

- Einem modernen Sozialamt angemessene Räumlichkeiten zur Verfügung stellen, indem wir den geplanten Umbau vom Haus Nr. 9 Route de Diekirch neben der CAW-Galerie durchführen.
- Das Angebot einer spezifischen und angemessenen Information über alle in Luxemburg bestehenden Hilfeleistungen und über die sozialen Rechte der BürgerInnen weiter ausbauen.
- Gegebenenfalls die Teuerungszulage (Allocation de vie chère) anpassen.
- Eine attraktive und würdige Durchführung weltlicher Zivilzeremonien (PACS, Heirat, Beerdigung) gewährleisten.
- Die Möglichkeit eines Waldfriedhofs gemeinsam mit einer Nachbargemeinde prüfen.
- Einen Service Senior aufbauen.
- Eine ständige Renovierung und Erneuerung der Wohnstruktur „Haus Am Becheler“ (13) durchführen.
- Uns am Ausbau und der Renovierung vom CIPA Niederanven, wo die Gemeinde bereits 26 Zimmer verfügt, beteiligen.
- Das Angebot von „Repas sur roues“/„Essen auf Rädern“ analysieren und ggf. verbessern.
- Das Telealarm-Armband finanziell unterstützen.
- Mittelfristig für weitere Altersstrukturen sorgen, z. B. betreutes und generationsübergreifendes Wohnen.

- Die Seniorenfeier als festen Bestandteil des Gemeindelebens weiterführen, um soziale Kontakte zu fördern.
- Den Cardio-Parcours bei den Raschpétzer umsetzen.
- Das „Baby-Sitter“-Angebot für Erwachsene ausbauen.
- Die Möglichkeit von intergenerationalen Projekten prüfen, bei denen Kinder und ältere Menschen gemeinsam an Aktivitäten teilnehmen können.
- Bei der Planung neuer Wohnquartiere, beim Straßenbau oder bei Parkplätzen an Menschen mit eingeschränkter Mobilität, mit Kinderwagen oder Cargo-Bikes denken.
- Unsere Anstrengungen Bordsteine an Straßenübergängen Rollstuhl-, Kinderwagen- und Fahrradgerecht abzusenken weiterführen.
- Unsere Bemühungen zur Umsetzung der Ziele der Chancengleichheitskonvention konsequent fortsetzen.
- Bei der Gemeinde-Kommunikation auf eine inklusive und geschlechtergerechte Sprache achten.
- Die Willkommenskultur fördern, neu zugezogene BürgerInnen von Anfang an mit einbinden und eine Zeremonie für „Neu-LuxemburgerInnen“ organisieren.
- Neu zugezogene BürgerInnen bei der Anmeldung systematisch über die kommunale Verwaltung und ihre Dienstleistungsangebote, sowie über die Möglichkeit, an Wahlen teilzunehmen informieren.
- Die Organisation der „Fête multiculturelle“ (15) alle zwei Jahre als Zeichen des harmonischen Zusammenlebens aller Nationen beibehalten.
- Die Angebote um auch den Nicht-Luxemburgern unsere Sprache näher zu bringen (Parrainage linguistique, Sprachencafé, Angebote von Luxemburgisch-Kursen nach Feierabend) fortführen.

10. Schule, Kinder und Jugendliche

Eine gute Zusammenarbeit zwischen Eltern, Lehrern und Betreuern ist wichtig für das Wohlergehen unserer Kinder. Wir bieten ihnen ein sicheres Umfeld zur Entfaltung ihrer Potenziale und unterstützen gleichzeitig die Eltern. Eine gut ausgebauten Schul- und Betreuungsinfrastruktur ist dabei von großer Bedeutung.

Deshalb werden wir:

- Die Schulentwicklungsstudie umsetzen, die aufgezeigt hat, wie sich die schulischen und non-formalen Bildungsinfrastrukturen entwickeln müssen, um dem bevorstehenden Bevölkerungswachstum der Gemeinde gerecht zu werden.
 - Die Schulinfrastruktur in Bereldingen ausbauen und einen Précoce (cycle 1.0) ansiedeln.





(18) CGDIS – Interventionszentrum

- Parallel zum Ausbau in Bereldingen müssen die Modalitäten für die energetische Sanierung und den Umbau des Schulcampus in Walferdingen, einschließlich des Centre Princesse Amélie, festgelegt werden.
- Den Schultransport reorganisieren, damit er den Bedürfnissen der Schüler und Eltern gerecht wird. Wir prüfen, ob auch die Kinder des Précoce den Schulbus in Zukunft nutzen können. Wir setzen auf das Konzept des Pedibusses und analysieren die Machbarkeit eines „Velo-Bus“.
- Die Verkehrssicherheit vor den Schulen erhöhen und den Schulweg sicherer und attraktiver gestalten für Kinder, die zu Fuß oder mit dem Fahrrad zur Schule kommen.
- Die Prämien für Studierende und das Interrail-Ticket für Jugendliche zum 18. Geburtstag weiterführen.
- Uns einsetzen für den Bau eines zusätzlichen Schwimmbeckens in der PIDAL, damit weiterhin jedes Schulkind schwimmen lernen kann. Gleichzeitig werden wir uns dafür einsetzen, dass die 3. Etage der PIDAL der Bevölkerung zugänglich bleibt und wehren uns gegen eine rein administrative Nutzung dieser Etage.
- Unsere Spielplätze konsequent modernisieren (17) und aufwerten sowie einen Wasserspielplatz planen.
- Ein Kinderbüro einsetzen als Anlaufstelle zur Förderung der politischen Bildung und der Beteiligung von Kindern an der Gestaltung der Gemeinde (gemeinsam mit der Maison Relais).
- Schulhöfe gemeinsam mit den Kindern und dem Lehrpersonal zu bunten, naturnahen und attraktiven Spielräumen umgestalten.
- Das Angebot an Bildung in der Natur erweitern, naturnahe Lernorte in der Grundschule schaffen, sowie eine „Naturcrèche“ planen und umsetzen.

11. Lokaler Handel und Tourismus

Stärkung des lokalen Handels: Innovative Initiativen für ein attraktives Ortszentrum mit hoher Aufenthalts- und Lebensqualität. Wir wollen mit nationalen Experten eine zukunftsorientierte Strategie für den lokalen Handel entwickeln, für ein attraktives und vielfältiges Geschäftsleben in der Gemeinde. Gleichzeitig werden Wanderwege und das historische Kulturerbe gepflegt, um den lokalen Tourismus anzukurbeln und das kulturelle und historische Interesse zu fördern.

Deshalb werden wir:

- Eine Analyse der Gewerbesteuer (ICC) durchführen, um sicherzustellen, dass diese auf einem kompetitiven Level gehalten wird im Vergleich zu den anderen Randgemeinden von Luxemburg-Stadt.
- Im Gebäude 9, Route de Diekirch, neben dem Sozialamt, wie geplant ein lokales Geschäft einrichten.
- Die Möglichkeit eines „Pop-up-Stores“ prüfen, um die Attraktivität und Vielfalt unseres lokalen Handels zu erhöhen.
- Die Möglichkeit untersuchen, einen Raum für „Co-Working“ und „Co-Learning“ einzurichten.

- Die Erreichbarkeit der Geschäfte mit dem Fahrrad verbessern und Fahrradstellplätze in der Nähe einrichten.
- Den lokalen Handel punktuell mit „Kauf-vor-Ort-Gutscheinen“ unterstützen.
- Unserem lokalen Handel ein Aushängeschild auf der Gemeindehomepage bieten.
- Uns dafür einsetzen, dass die „Walfer Gipsminnen“ wieder besichtigt und auch weiterhin als geophysikalisches Labor genutzt werden können.
- Einen Aussichtsturm auf einem der rückzubauenden Hochspannungsmasten im Grünewald errichten.

12. Sicherheit, Gesundheit und Zusammenleben

In unserer vielfältigen Gemeinde setzen wir uns dafür ein, durch aktive Unterstützung und Beteiligung der Bevölkerung eine sichere und einladende Nachbarschaft für alle EinwohnerInnen zu schaffen.

Deshalb werden wir:

- Weiterhin einen intensiven Austausch und eine gute Zusammenarbeit mit der Polizei und dem CGDIS anstreben (18).
- Uns einsetzen für ein neues interkommunales Feuerwehrzentrum (idealerweise ein CIS3 mit Berufs- und freiwilligen Feuerwehrleuten), um die Sicherheit der Bevölkerung in Notfällen innerhalb von 15 Minuten zu gewährleisten.
- Uns entschlossen für eine sichere Gemeinde einsetzen, indem die Präventionsarbeit verstärkt, die öffentliche Ordnung gewährleistet und der öffentliche Raum sicher gestaltet wird.
- Sicherstellen, dass die „Agents municipaux“ über alle Mittel verfügen, um ihre neuen Kompetenzen vollumfänglich ausfüllen zu können. Einen lokalen Sicherheitsplan erstellen und das „Règlement de police“ modernisieren/erneuern.
- Informations- und Sensibilisierungskampagnen gegen Cyberkriminalität und andere Betrugsformen durchführen.
- Den Mediations-Dienst zur Förderung des Dialogs bei Nachbarschaftsstreitigkeiten fortführen.
- Im Rahmen der Präventionsarbeit, vermehrt Erste-Hilfe-Kurse und Schulungen zum Umgang mit Defibrillatoren anbieten.
- Gesundheitstage organisieren zur Sensibilisierung der Bevölkerung für Themen der physischen und psychischen Gesundheit.
- Weiterhin Menstruationsartikel und Verhütungsmittel in öffentlichen Toiletten kostenlos zur Verfügung stellen.
- Das Zusammenleben in der Nachbarschaft fördern, z. B. durch die konsequente Unterstützung von Nachbarschaftsfesten und die Einführung der Nachbarschafts-App „Hopl“.

Hinweis:

Eine französische und englische Version dieser Vereinbarung ist auf walfer.lu verfügbar. (<https://walfer.lu/commune-de-walferdange/accord-de-coalition/>)



ENLÈVEMENT DES ORDURES ///

Terminplan für die Müllabfuhr

UN GESTE POUR L'ENVIRONNEMENT: Vous souhaitez trier encore plus de déchets ? Commandez ou changez dès aujourd'hui votre poubelle verte (déchets organiques), bleue (papier) ou brune (verre) en scannant le QR code ou en envoyant un e-mail à facturation.eo@walfer.lu

EINE GESTE FÜR DIE UMWELT: Sie möchten noch mehr Müll trennen? Bestellen oder wechseln Sie noch heute Ihre grüne (Biomüll), blaue (Papier) oder braune (Glas) Mülltonne, indem Sie den QR-Code scannen oder eine E-Mail an facturation.eo@walfer.lu schicken.



Ordures ménagères	Tous les vendredis, à partir de 6h	Haushmüll	Jeden Freitag, ab 6 Uhr
Ordures ménagères supplémentaires (Dans les sacs en plastique jaunes portant l'inscription « Administration communale de Walferdange »)	Le 1^{er} vendredi du mois, à partir de 6h Prochaine collecte : 05.01.2024	Zusätzlicher Haushmüll (in den gelben Plastiksäcken mit der Aufschrift der Gemeindeverwaltung)	Jeden ersten Freitag im Monat, ab 6 Uhr Nächster Termin: 05.01.2024
Déchets organiques Sont admis dans les poubelles vertes : déchets en provenance de la cuisine, coupe de gazon, feuilles. Ne sont pas admis : déchets encombrants, pierres, matières en plastique, verre.	Le lundi, tous les quinze jours Prochaines collectes : 04.01.2024 (exceptionnellement un jeudi), 15.01.2024, 29.01.2024	Grüne Tonne: Bioabfall In die grüne Abfalltonne gehören: Küchenabfälle, Grasschnitt, Laub. Nicht in die grüne Abfalltonne gehören: Sperrmüll, Steine, Plastik, Glas.	Montags, alle zwei Wochen Nächste Termine: 04.01.2024 (ausnahmsweise ein Donnerstag), 15.01.2024, 29.01.2024
Déchets d'arbustes Les branches et les arbustes doivent être ficelés et déposés sur le trottoir. La longueur maximale de ces fagots est de 1,50 m.	Le mardi, tous les quinze jours Prochaines collectes : 02.01.2024, 16.01.2024, 30.01.2024	Heckenschnitt Die Äste und Sträucher sollen gebündelt auf den Bürgersteig gelegt werden. Diese Bündel dürfen nicht länger als 1,50 m sein.	Dienstags, alle zwei Wochen Nächste Termine: 02.01.2024, 16.01.2024, 30.01.2024
Déchets encombrants et ferraille (À séparer)	Mensuellement – collecte gratuite sur demande par tél. au 33 01 44 – 333 ou par e-mail à ecologie@walfer.lu	Sperrmüll und Alteisen (bitte getrennt aufstellen)	Monatlich – nach vorheriger Anmeldung unter Tel. 33 01 44 – 333 oder per E-Mail an ecologie@walfer.lu
Vieux papiers (Dans la poubelle bleue)	Le dernier mercredi de chaque mois, à partir de 6h Prochaine collecte : 31.01.2024	Altpapiersammlung (in der braunen Tonne)	Jeden letzten Mittwoch im Monat, ab 6 Uhr Nächster Termin: 31.01.2024
Collecte des sacs PMC bleus (Valorlux)	Le mercredi, tous les quinze jours Prochaines collectes : 10.01.2024, 24.01.2024	Valorlux-Sammlung (in den blauen Plastiksäcken)	Mittwochs, alle zwei Wochen Nächste Termine: 10.01.2024, 24.01.2024
Collecte de verre (Dans la poubelle brune)	Le 3^e mercredi de chaque mois Prochaine collecte : 17.01.2024	Altglassammlung (in der braunen Tonne)	Jeden dritten Mittwoch im Monat Nächster Termin: 17.01.2024
Conteneurs Vieux papiers / verre / piles / boîtes métalliques (vides et rincées) / capsules métalliques / bombes aérosols / vieux vêtements et autres textiles / souliers / huiles ménagères usagées / déchets de cuisine / lampes TL (tubes néon) / bouteilles en plastique / bouchons de liège / bois / appareils électriques. Le sable et la terre ne sont pas acceptés. <i>Les matelas ne sont pas acceptés au Recyclingcenter : pour l'enlèvement des matelas, il faut faire appel à la collecte des déchets encombrants.</i>	Recyclingcenter rue Mercatoris, Helmsange Tél. : 33 14 57 Heures d'ouverture : du lundi au vendredi de 8h à 11h45 et de 13h à 16h45, samedi de 8h à 11h45 Prière de respecter les heures d'ouverture.	Container Altpapier / Altglas / Altbatterien / Blechdosen (bitte leer und gereinigt) / Schraubverschlüsse aus Metall / Küchenabfälle / Spraydosen / Altkleider und andere Textilien / Schuhe / Altöl / Leuchtstoffröhren / Korken / Plastikflaschen / Holz / Elektrogeräte. Sand und Erde werden nicht angenommen. <i>Matratzen werden im Recyclingcenter nicht angenommen: Um Matratzen abholen zu lassen, muss telefonisch eine Sperrmüllabholung angemeldet werden.</i>	Recyclingcenter Rue Mercatoris, Helmsingen Tel: 33 14 57 Öffnungszeiten: Montag–Freitag 8–11.45 Uhr und 13–16.45 Uhr Samstag 8–11.45 Uhr Bitte die Öffnungszeiten beachten.
Verre	Parking Cactus	Altglas	Parking Cactus
Piles	Recyclingcenter rue Mercatoris, Helmsange Tél. : 33 14 57	Altbatterien	Recyclingcenter Rue Mercatoris, Helmsingen Tel.: 33 14 57
Vieux vêtements et autres textiles	Container Parking Cactus	Altkleider und andere Textilien	Container Parking Cactus
SuperDrecksKëscht	Prochaine collecte : 23.02.2024 sur le parking du centre sportif, rue des Nations Unies. Tél. : 33 14 57 Collecte en porte-à-porte , à partir de 7h	SuperDrecksKëscht	Nächster Termin: 23.02.2024 auf dem Parkplatz der Sporthalle, Rue des Nations Unies. Tel.: 33 14 57 Haus-zu-Haus-Sammlung , ab 7 Uhr



AVIS /// Bekanntmachungen

COMPTE-RENDU SOMMAIRE DE LA RÉUNION DU CONSEIL COMMUNAL DU 27 NOVEMBRE 2023

Présents : SAUBER François, THILL Jessie, DONNERSBACH Alex, FEIDT Michel, WEINS Alain, COURTE-WOLDE Henoké, SCHANCK Laurent, SCHMIT-STREFF Edmée, URBANY Guy, ARENDT Guy, BREUER Romain, KRECKÉ-MARDETSCHLÄGER Helga

Excusée : SCHALTZ Aline

1. Commissions communales

Sur demande du parti « CSV Walfer », le conseil décide de remplacer Madame Ricky Goslings-Kanters par Madame Marie-Anne Eiden-Renckens comme membre de la réserve des remplaçants pour commissions communales consultatives.

2. Concessions au cimetière

Le conseil accorde à l'unanimité une concession au cimetière aux personnes suivantes :

- Groupe Tricentenaire de Walferdange
- Madame Catherine Laly de Helmsange
- Madame Catherine Reichling de Bereldange
- Madame Viviane Bintner-Picard de Müllendorf

3. Organisation des cours de musique 2023-2024

À l'unanimité, le conseil approuve :

a) un avenant à la convention conclue avec l'Union Grand-Duc Adolphe a.s.b.l. par laquelle l'administration communale confie l'organisation des cours de musique de la « Regional Museksschoul Uelzechtdall » pour l'année scolaire 2023-2024 à l'UGDA ;

b) l'organisation scolaire définitive pour l'année scolaire 2023-2024 des cours de musique de la « Regional Museksschoul Uelzechtdall » dispensés par l'École de musique UGDA.

4. Contrats

a) À l'unanimité, le conseil approuve un acte de vente conclu avec les époux Goslings-Kanters par lequel ceux-ci ont marqué leur accord de vendre un terrain sis à Walferdange, au lieu-dit « Wolfstuecker », d'une contenance de 2,10 ares.

b) Avec 9 voix (Sauber, Thill, Donnersbach, Feidt, Courte-Wolde, Schmit-Streff, Urbany, Breuer, Krecké-Mardetschläger) et 3 abstentions (Weins, Schanck, Arendt), le conseil approuve un acte de vente conclu avec les époux Schmitz-Blake par lequel ceux-ci ont marqué leur accord de vendre deux terrains sis à Bereldange, au lieu-dit « In den kurzen Strachen », d'une contenance totale de 5,64 ares.

c) À l'unanimité, le conseil approuve un acte de vente conclu avec Monsieur Wielenga par lequel celui-ci a marqué son accord de vendre un terrain sis à Bereldange, au lieu-dit « rue de Steinsel », d'une contenance de 2,93 ares.

d) À l'unanimité, le conseil approuve la déclaration d'intention conclue avec l'État relative à l'organisation d'un « processus participatif multiniveaux et plurisectoriel ayant comme objet la mise en valeur intégrative et cohérente du centre urbain de Walferdange ».

KURZBERICHT ÜBER DIE GEMEINDERATSSITZUNG VOM 27. NOVEMBER 2023



Anwesend: SAUBER François, THILL Jessie, DONNERSBACH Alex, FEIDT Michel, WEINS Alain, COURTE-WOLDE Henoké, SCHANCK Laurent, SCHMIT-STREFF Edmée, URBANY Guy, ARENDT Guy, BREUER Romain, KRECKÉ-MARDETSCHLÄGER Helga

Entschuldigt: SCHALTZ Aline

1. Gemeindekommissionen

Auf Anfrage der Partei „CSV Walfer“ beschließt der Rat einstimmig Frau Ricky Goslings-Kanters durch Frau Marie-Anne Eiden-Renckens als Mitglied des Ersatzpools für die beratenden Gemeindekommissionen zu ersetzen.

2. Grabkonzessionen

Der Rat genehmigt einstimmig Grabkonzessionen für folgende Personen:

- Groupe Tricentenaire aus Walferdingen
- Frau Catherine Laly aus Helmsingen
- Frau Catherine Reichling aus Bereldingen
- Frau Viviane Bintner-Picard aus Müllendorf

3. Organisation der Musikkurse 2023/2024

Einstimmig genehmigt der Rat:

- a) einen Zusatz zur mit der Vereinigung ohne Gewinnzweck UGDA abgeschlossenen Konvention, laut welcher die Gemeindeverwaltung die Organisation der Musikkurse der „Regional Museksschoul Uelzechtdall“ für das Schuljahr 2023/2024 der UGDA anvertraut;
- b) die definitive Schulorganisation der Musikkurse der „Regional Museksschoul Uelzechtdall“ für das Schuljahr 2023/2024, welche von der UGDA abgehalten werden.

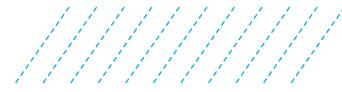
4. Verträge

a) Einstimmig genehmigt der Rat einen mit den Eheleuten Goslings-Kanters abgeschlossenen Kaufvertrag, in dem diese sich bereit erklären, ein Grundstück in Walferdingen, im Ort „Wolfstuecker“, mit einer Größe von 2,10 Ar zu verkaufen.

b) Mit 9 Stimmen (Sauber, Thill, Donnersbach, Feidt, Courte-Wolde, Schmit-Streff, Urbany, Breuer, Krecké-Mardetschläger) und 3 Enthaltungen (Weins, Schanck, Arendt) genehmigt der Rat einen mit den Eheleuten Schmitz-Blake abgeschlossenen Kaufvertrag, in dem diese sich bereit erklären, zwei Grundstücke in Bereldingen, im Ort „In den kurzen Strachen“, mit einer Gesamtgröße von 5,64 Ar zu verkaufen.

c) Einstimmig genehmigt der Rat einen mit Herrn Wielenga abgeschlossenen Kaufvertrag, in dem dieser sich bereit erklärt, ein Grundstück in Bereldingen, im Ort „Rue de Steinsel“, mit einer Größe von 2,93 Ar zu verkaufen.

d) Einstimmig genehmigt der Rat die mit dem Staat abgeschlossene Absichtserklärung bezüglich der Organisation eines „mehrstufigen und sektorübergreifenden partizipativen Prozesses, der die integrative und kohärente Aufwertung des urbanen Zentrums von Walferdingen zum Gegenstand hat“.



5. Projet d'aménagement particulier

À l'unanimité, le conseil approuve le projet d'aménagement particulier « Ludwig-Elvinger » portant sur un terrain situé dans la rue de la Forêt à Bereldange, présenté par le bureau d'architecture et d'urbanisme CCA s.a. pour le compte de Monsieur Jacques Elvinger, et visant la division d'un terrain en deux pour la construction de deux maisons unifamiliales isolées.

5. Teilbebauungsprojekt PAP

Einstimmig genehmigt der Rat das Teilbebauungsprojekt PAP „Ludwig-Elvinger“ für ein Grundstück in der Rue de la Forêt in Bereldingen, das vom Architektur- und Stadtplanungsbüro CCA s.a. im Auftrag von Herrn Jacques Elvinger vorgelegt wurde und die Teilung eines Grundstücks in zwei Teile für den Bau von zwei freistehenden Einfamilienhäusern zum Ziel hat.

6. Création de postes

- a) À l'unanimité, le conseil crée un poste d'employé communal de la catégorie d'indemnité A, groupe d'indemnité A1, sous-groupe administratif, à plein-temps, pour les besoins du service de communication.
- b) À l'unanimité, le conseil crée un poste de salarié à tâche intellectuelle à plein-temps pour les besoins du département technique, avec un minimum de formation du niveau 6 (Bachelor), et classe l'agent à recruter dans le groupe d'indemnité A2, sous-groupe administratif.

6. Schaffung von Posten

- a) Einstimmig schafft der Rat eine Vollzeitstelle für einen Gemeindeangestellten der Gehaltskategorie A, Gehaltsgruppe A1, Untergruppe Verwaltung, für die Kommunikationsabteilung.
- b) Einstimmig schafft der Rat eine Vollzeitstelle für einen Angestellten mit intellektueller Aufgabe für den Bedarf der technischen Abteilung, mit einer Mindestausbildung der Stufe 6 (Bachelor), und stuft den einzustellenden Angestellten in die Gehaltsgruppe A2, Untergruppe Verwaltung, ein.

7. Classement d'un immeuble comme patrimoine culturel national

À l'unanimité, le conseil se prononce en faveur du classement comme patrimoine culturel national de l'immeuble sis 13, rue du Pont à Bereldange.

7. Einstufung eines Gebäudes als nationales Kulturerbe

Einstimmig spricht sich der Rat dafür aus, das Gebäude 13, rue du Pont in Bereldingen als nationales Kulturerbe einzustufen.

8. Règlements de circulation

À l'unanimité, le conseil confirme des règlements temporaires de circulation dans la rue de Dommeldange à Walferdange.

8. Verkehrsreglemente

Einstimmig bestätigt der Rat zeitlich begrenzte Verkehrsreglemente anlässlich von Bauarbeiten in der Rue de Dommeldange in Walferdingen.

9. État du pont reliant la Cité Grand-Duc Jean et la rue Grande-Duchesse Charlotte

Le bourgmestre François Sauber répond à plusieurs questions écrites des conseillers communaux du parti DP Walfer à ce sujet. Le rapport complet comprenant les questions et les réponses peut être consulté sur le site Internet de la commune <https://walfer.lu/publications/rapports-conseil-communal/>

9. Zustand der Brücke, die die Cité Grand-Duc Jean und die Rue Grande-Duchesse Charlotte verbindet

Bürgermeister François Sauber beantwortet mehrere schriftliche Fragen der Räte der Fraktion DP Walfer zu diesem Thema. Der vollständige Bericht mit den Fragen und den Antworten kann auf der Internetseite der Gemeinde <https://walfer.lu/publications/rapports-conseil-communal/> nachgelesen werden.

Autorisations de bâtir // Baugenehmigungen

Il est porté à la connaissance des habitants de la commune que le bourgmestre a accordé les autorisations de bâtir suivantes :

Hiermit wird den Einwohnern der Gemeinde Walferdingen bekanntgegeben, dass der Bürgermeister folgende Bauvorhaben genehmigt hat:

2023-180	Construction d'une maison unifamiliale jumelée / Bau eines Einfamilienreihenhauses	2, rue des Sources, Walferdange
2023-181	Construction d'une maison unifamiliale jumelée / Bau eines Einfamilienreihenhauses	4, rue des Sources, Walferdange
2023-193	Pose de panneaux photovoltaïques et agrandissement de la maison / Anbringen von Photovoltaikmodulen und Ausbau des Hauses	29, rue des Jardins, Bereldange
2023-194	Aménagement d'une crèche / Einrichtung einer Kindertagesstätte	111, route de Luxembourg, Bereldange
2023-195	Construction d'une maison unifamiliale / Bau eines Einfamilienhauses	49, rue du Soleil, Helmsange
2023-215	Remplacement des fenêtres du logement / Austausch von Fenstern der Unterkunft	5, rue de l'Église, Walferdange
2023-221	Pose de panneaux photovoltaïques / Anbringen von Photovoltaikmodulen	34, rue de l'Europe, Bereldange
2023-222	Pose de panneaux photovoltaïques / Anbringen von Photovoltaikmodulen	10, rue Jean Mercatoris, Helmsange
2023-223	Pose de panneaux photovoltaïques / Anbringen von Photovoltaikmodulen	25, rue des Roses, Bereldange
2023-224	Pose de panneaux photovoltaïques / Anbringen von Photovoltaikmodulen	55, rue du Soleil, Helmsange
2023-225	Pose de panneaux photovoltaïques / Anbringen von Photovoltaikmodulen	30, Cité Aline Mayrisch, Bereldange
2023-226	Installation de panneaux photovoltaïques, aménagement d'une piscine et transformation de la maison / Anbringen von Photovoltaikmodulen, Einrichtung eines Schwimmbeckens und Umbau des Hauses	8, rue Pierre Conrardy, Helmsange
2023-227	Construction d'un abri de jardin et d'un mur de soutènement et installation d'une pompe à chaleur / Bau eines Gartenhauses und einer Stützmauer sowie Installation einer Wärmepumpe	48, rue de Dommeldange, Walferdange
2023-228	Pose de panneaux photovoltaïques / Anbringen von Photovoltaikmodulen	80, rue du Dix Octobre, Bereldange
2023-229	Démolition et reconstruction du balcon / Abriss und Neubau des Balkons	24, Cité Aline Mayrisch, Bereldange
2023-230	Aménagement d'une chambre meublée à louer / Einrichtung eines möblierten Zimmers zur Miete	14, Elterstrachen, Bereldange
2023-233	Installation d'une clôture / Errichtung eines Zauns	14, rue de l'Orée du Bois, Bereldange
2023-234	Fixation d'un conduit d'évacuation de fumées / Befestigung einer Rauchabzugsleitung	3, op der Tonn, Helmsange
2023-235	Construction d'un abri pour vélo / Bau eines Fahrradunterstandes	11, Cité Princesse Amélie, Helmsange

Avis

Conformément à l'article 82 de la loi communale modifiée du 13 décembre 1988, il est porté à la connaissance des habitants de la commune que le conseil communal :

1. a édicté un nouveau règlement régissant le fonctionnement des commissions consultatives dans sa séance du 3 octobre 2023,
2. a abrogé le règlement du 15 décembre 2017 concernant le fonctionnement et la composition du comité de jumelage dans sa séance du 3 octobre 2023,
3. a édicté un nouveau règlement régissant le fonctionnement de la commission communale du vivre-ensemble interculturel dans sa séance du 19 octobre 2023.

Les textes des règlements sub 1 et 3 sont à la disposition du public à la maison communale et sur le site Internet de la commune de Walferdange, www.walfer.lu.

Les décisions ont été dûment affichées dans la commune le 27 novembre 2023 et publiées à partir du 28 novembre 2023.

Bekanntmachung



Gemäß Artikel 82 des geänderten Gemeindegesetzes vom 13. Dezember 1988 wird den Einwohnern der Gemeinde bekanntgemacht, dass der Gemeinderat:

1. in seiner Sitzung vom 3. Oktober 2023 eine neue Verordnung zur Regelung der Arbeitsweise der beratenden Kommissionen erlassen hat,
2. in seiner Sitzung vom 3. Oktober 2023 die Verordnung vom 15. Dezember 2017 über die Funktionsweise und Zusammensetzung des Partnerschaftskomitees aufgehoben hat,
3. in seiner Sitzung vom 19. Oktober 2023 ein neues Reglement zur Regelung der Funktionsweise der Gemeindekommission für interkulturelles Zusammenleben erlassen hat.

Die Texte der Reglemente sub 1 und 3 sind im Rathaus und auf der Internetseite der Gemeinde Walferdingen www.walfer.lu öffentlich zugänglich.

Die Beschlüsse wurden am 27. November 2023 ordnungsgemäß in der Gemeinde ausgehängt und ab dem 28. November 2023 veröffentlicht.

Groupes de travail : appel à candidatures

Il est porté à la connaissance des habitants que le conseil communal, dans sa séance du 3 octobre 2023, a créé des groupes de travail adjoints aux commissions communales consultatives suivantes :

- commission du climat et de l'environnement ;
- commission de l'égalité des chances ;
- commission de la jeunesse, de l'enfance et des infrastructures pour jeunes ;
- commission de la famille, des personnes en situation d'handicap, du troisième âge et sociale.

Ces groupes de travail se composent de résidents de la commune qui remplissent les conditions d'éligibilité, à l'exception du groupe de travail adjoint à la commission de la jeunesse, de l'enfance et des infrastructures pour jeunes, qui est ouvert aux citoyens à partir de 16 ans.

Toute personne intéressée à faire partie d'un de ces groupes de travail est priée d'adresser une demande y afférente au collège échevinal jusqu'au 22 janvier, à l'adresse : Administration communale de Walferdange, B.P. 1, L-7201 Walferdange.

E-mail : secretariat@walfer.lu

Arbeitsgruppe: Mitgliedersuche



Es wird den Einwohnern der Gemeinde Walferdingen bekanntgemacht, dass der Gemeinderat, in seiner Sitzung vom 3. Oktober 2023, Arbeitsgruppen geschaffen hat, die folgenden beratenden Gemeindekommissionen zugeordnet sind:

- Kommission für Klima und Umwelt;
- Kommission für Chancengleichheit;
- Kommission für Jugend, Kindheit und Infrastrukturen für junge Menschen;
- Kommission für Familie, Menschen mit Behinderung, das dritte Alter und Soziales.

Diese Arbeitsgruppen setzen sich aus Einwohnern der Gemeinde Walferdingen zusammen, die diese Zulassungsbedingungen erfüllen, mit Ausnahme der Arbeitsgruppe für die Kommission für Jugend, Kindheit und Infrastrukturen für junge Menschen, die offen für Bürger ab 16 Jahren ist. Alle Einwohner, die einer Arbeitsgruppe beitreten wollen, können bis zum 22. Januar einen diesbezüglichen Antrag an das Schöffenkollegium stellen: Gemeinde Walferdingen, B.P. 1, L-7201 Walferdingen.
E-Mail: secretariat@walfer.lu

Avis

Conformément à l'article 31 de la loi modifiée du 19 juillet 2004 concernant l'aménagement communal et le développement urbain, et à l'article 82 de la loi communale modifiée du 13 décembre 1988, il est porté à la connaissance du public que,

à la suite de l'avis de la ministre de l'Intérieur du 29 juin 2023, référence 18541/PA1/11C, reconnaissant la conformité du dossier aux dispositions de l'article 30bis de la loi modifiée du 19 juillet 2004 concernant l'aménagement communal,

le conseil communal a approuvé, en séance du 3 octobre 2023,

le projet de modification ponctuelle du plan d'aménagement particulier « Hannert Schreinesch-Gaart » portant sur des terrains situés dans la rue des Pommiers à Helmsange, présenté par le bureau BEST Ingénieurs-Conseils pour le compte de la société « COHEHO Sàrl » et visant la modification des accès à plusieurs lots ainsi que la modification d'une maison unifamiliale isolée en une maison bifamiliale isolée.

Ladite délibération du conseil communal du 3 octobre 2023 a été notifiée au ministre de l'Intérieur par courrier du 28 novembre 2023.

La décision a été dûment affichée dans la commune le 29 novembre 2023 et publiée à partir du 30 novembre 2023.

Bekanntmachung



Gemäß Artikel 31 des geänderten Gesetzes vom 19. Juli 2004 über die kommunale Raumplanung und Stadtentwicklung sowie Artikel 82 des geänderten Gemeindegesetzes vom 13. Dezember 1988 wird hiermit der Öffentlichkeit bekanntgegeben,

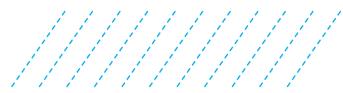
dass, im Anschluss an die Stellungnahme des Innenministers vom 29. Juni 2023, Referenz 18541/PA1/11C, in der die Konformität der Akte mit den Bestimmungen von Artikel 30bis des geänderten Gesetzes vom 19. Juli 2004 über die kommunale Raumordnung anerkannt wird,

der Gemeinderat in seiner Sitzung vom 3. Oktober 2023,

das Projekt zur punktuellen Änderung des Teilbebauungsplans „Hannert Schreinesch-Gaart“ für Grundstücke in der „Rue des Pommiers“ in Helmsingen genehmigt hat. Das Projekt wurde vom Büro BEST Ingénieurs-Conseils im Auftrag der Gesellschaft „COHEHO Sàrl“ vorgelegt und sieht die Änderung der Zufahrten zu mehreren Grundstücken sowie die Änderung eines freistehenden Einfamilienhauses in ein freistehendes Zweifamilienhaus vor.

Der besagte Beschluss des Gemeinderats vom 3. Oktober 2023 wurde dem Innenminister in einem Schreiben vom 28. November 2023 mitgeteilt.

Die Entscheidung wurde ordnungsgemäß am 29. November in der Gemeinde ausgehängt und ab dem 30. November veröffentlicht.



ACTUALITÉS ASSOCIATIVES /// Vereinsleben

ATTENTION: La rédaction du présent bulletin communal ayant été clôturée mi-décembre il se peut que les informations annoncées dans ces pages aient évolué entre-temps. Nous vous invitons à consulter régulièrement le site www.walfer.lu et à vous informer auprès des associations pour connaître toutes leurs actualités. Merci de votre compréhension.

Les associations désirant faire paraître une annonce dans le Walfer Buet peuvent envoyer leur annonce par e-mail à : communication@walfer.lu. Pour l'édition de février, la date limite de remise des documents est le mercredi 3 janvier, avant 16h.

ACHTUNG: Da diese Gemeindezeitung Mitte Dezember abgeschlossen wurde, können sich die auf diesen Seiten angekündigten Informationen seitdem geändert haben. Wir laden Sie ein, die Website www.walfer.lu regelmäßig zu besuchen und sich bei den Vereinen über alle Neuigkeiten zu informieren. Danke für Ihr Verständnis.

Vereine, die eine Mitteilung im Walfer Buet veröffentlichen wollen, werden gebeten, eine E-Mail an communication@walfer.lu zu schicken. Für die Januarausgabe ist der letzte Abgabetermin Mittwoch, 3. Januar, vor 16 Uhr.

Table ronde de jardinage

Gaart an Heem Walfer

Jeudi 18 janvier 2024, à 19h,
À la véranda de l'Hôtel Moris à Walferdange

Nous vous invitons à notre table ronde pour discuter ensemble des sujets d'actualité concernant votre jardin. Nous essaierons de répondre au mieux à vos questions.

Gaardestammdësch

Gaart an Heem Walfer

Donneschdes, den 18. Januar 2024, um 19 Auer,
op der Veranda vum Hotel Moris zu Walfer

Mir invitierien Iech op eise Stammdësch, fir zesummen iwver aktuell Sujeten zu Ärem Gaart ze diskutéieren. Mir probéieren Iech Är Froen esou gutt wéi méiglech ze beäntwerfen.



Carl Fabergé et ses concurrents

Association pour l'Éducation Permanente

Mercredi 24 janvier 2024, à 15h,
au Centre Prince Henri

Conférence en français de Raymond Harsch, expert judiciaire en art. Si l'on parle de l'orfèvrerie russe, un nom est sur toutes les lèvres : Carl Fabergé ! Orfèvre de génie, Fabergé, issu d'une vieille famille de huguenots, chassée de France au 17^e siècle avant de s'installer à Saint-Pétersbourg, a non seulement été un grand artiste, mais également un chef d'entreprise avisé qui a développé un véritable empire commercial, travaillant notamment pour la cour impériale et la haute aristocratie russe. Cependant, l'orfèvrerie russe ne se limite pas à Fabergé, mais elle connaît une longue et riche tradition et de nombreux maîtres-orfèvres russes ont concurrencé Fabergé à son époque.

Carl Fabergé et ses concurrents

Association pour l'Éducation Permanente

Mittwochs, de 24. Januar 2024, um 15 Auer,
am Centre Prince Henri

Konferenz op Franséisch, vum Raymond Harsch, juristeschen Expert an der Konscht. Wa mir iwver russesch Goldschmatte schwätzen, ass een Numm an all Kapp: Carl Fabergé! De brillante Goldschmadd staaamt aus enger aler Hugenotten-Famill, déi am 17. Joerhonnert aus Frankräich verdriwwé gouf, ier si sech zu Sankt Petersburg néiergelooss huet, war net némmin e grousse Kénschtler, mee och e gudde Geschäftsmann, deen e reegelrecht Handelsimperium opgebaut huet an énner anerem fir de kaiserlechen Haff an déi héich russesch Aristokratie geschafft huet. D'russesch Goldschmattekonscht limitiéiert sech awer net op Fabergé, mee kuckt op eng laang a ráich Traditioni zeréck – a vill russesch Meeschtergoldschmatten hunn zu senger Zait mam Fabergé konkurréiert.



Revolutioun am Gréngewald – oder: Wéi de Verkaf vum leschte Staatsbësch 1848 de Lëtzebuerger Staat gerett huet.

Association pour l'Éducation Permanente

Mercredi 31 janvier 2024, à 15h,
au Centre Prince Henri

Conférence en luxembourgeois de Charel Barthel, Archives nationales. Bien avant la révolution de 1848, un certain nombre de politiciens du camp des libéraux progressistes n'étaient déjà plus satisfaits de la politique du gouvernement. Ils auraient aimé voir se développer un réseau routier décent plus rapidement, mais leurs efforts se sont continuellement heurtés à la politique d'austérité du Roi Grand-Duc Guillaume II. Au milieu des années 1840, alors que des rumeurs de révolution et de guerre circulaient pour la première fois dans toute l'Europe, ils eurent une idée grandiose en vendant la dernière forêt domaniale. Cette idée eut bien plus d'impact qu'ils ne l'auraient imaginé au début...

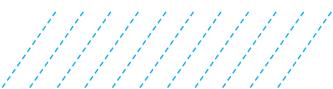
Revolutioun am Gréngewald – oder: Wéi de Verkaf vum leschte Staatsbësch 1848 de Lëtzebuerger Staat gerett huet.

Association pour l'Éducation Permanente

Mittwochs, den 31. Januar 2024, um 15 Auer,
am Centre Prince Henri

Konferenz op Lëtzebuergesch vum Charel Barthel, Nationalarchiv. Scho laang virun der 1848er Revolutioun waren eng Rei Politiker aus dem Lager vun de progressive Liberalen net méi mat der Regierungspolitik zefritten. Si hätte gäre gehat, dass besonnesch de Bau vun engem anstännege Stroossennetz méi séier géif virugoen, ma se sinn émmer nees um Kinnek-Groussherzog Wëllem II. senger Spuerpolitik gescheitert. Wéi dunn ém d'Mett vun den 1840er Joren éischt Rumeure vu Revolutioun a Krich uechtern ganz Europa zirkuléiert sinn, hate si mam Verkaf vum leschte Staatsbësch eng formidabel Iddi, aus däi vill méi ginn ass, wéi si sech dat am Ufank virstelle konnten ...





Pot du Nouvel An

LSAP Walfer

Lundi 8 janvier 2024, à 19h,
à la Maison Dufaing

Les membres du LSAP du conseil communal ainsi que le comité et les membres des commissions vous invitent cordialement à leur pot du Nouvel An.

Nous nous réjouissons de pouvoir vous accueillir afin de célébrer ensemble la nouvelle année autour du verre de l'amitié et dans une ambiance musicale.



Neijoerschpatt

LSAP Walfer

Méindes, den 8. Januar, um 19 Auer,
an der Maison Dufaing

D'LSAP-Memberen aus dem Gemengerot, zesumme mat dem Comité an de Memberen aus de Kommissiouen, invitíieren Iech häerzlech op hiren Neijoerschpatt.
Mir freeën eis, souwuel bekant wéi och nei Gesichter begréissen ze dierfen, an zesumme mat engem gudde Patt an e bësse Musek op dat neit Joer unzestoussen.

Pot du Nouvel An

déi gréng Walfer

Dimanche 21 janvier 2024, à 11h,
à la Galerie « Am Duerf », 2, montée Willy Goergen, L-7322 Steinsel

déi gréng Uelzechtdall vous invitent cordialement à leur pot du Nouvel An autour d'un verre et de quelques amuse-bouches pour célébrer l'arrivée de la nouvelle année en compagnie de vos élus locaux de la région.



Neijoerschpatt

déi gréng Walfer

Sonndes, den 21. Januar 2024, um 11 Auer,
an der Galerie „Am Duerf“, 2, Montée Willy Georgen, L-7322 Steesel

déi gréng Uelzechtdall invitíieren Iech häerzlech op hire Patt mat engem klengen Häppchen, fir zesumme mat eise lokale Mandatairen aus der Regioun dat neit Joer ze feieren.

Pot du Nouvel An

CSV

Dimanche 14 janvier 2024, à partir de 11h,
au Centre paroissial de Walferdange

Les membres du parti CSV vous présentent leurs meilleurs vœux pour l'année 2024, en souhaitant que cette année vous réserve beaucoup de joyeux et heureux moments et surtout une bonne santé.

Pour bien commencer la nouvelle année et pour vous remercier de votre soutien au cours de l'année passée, ils vous invitent au pot du Nouvel An qui sera offert le dimanche 14 janvier 2024 à partir de 11h au Centre paroissial de Walferdange, 8, rue de l'Église.

Venez accueillir la nouvelle année avec un bon verre et des petits amuse-bouches.



Neijoerschpatt

CSV

Sonndes, de 14. Januar 2024, vun 11 Auer un,
am Walfer Porheem

D'Walfer CSV wünscht Iech e gudde Start an dat neit Joer 2024, vill frou a glécklech Momenter fir Iech an Är Famill a virun allem eng gutt Gesondheet.

Fir d'neit Joer gutt unzefánken a Merci ze soe fir Är Ënnerstëtzung am leschte Joer, invitíiert d'CSV Iech häerzlech op hiren Neijoerschpatt, sonndes, de 14. Januar 2024 vun 11 Auer un am Walfer Porheem, 8, Rue de l'Église.

Kommt laanscht fir mat engem gudde Patt an engem klengen Häppchen dat neit Joer ze begréissen.

Pot du Nouvel An

DP

Mardi 9 janvier 2024, à partir de 18h30,
à la Maison Dufaing

Les conseillers communaux du DP, le comité et les membres du parti démocratique de Walferdange vous souhaitent une bonne année.

Ils vous invitent cordialement au pot du Nouvel An qu'ils offriront le mardi 9 janvier 2024 à partir de 18h30 à la Maison Dufaing.



Neijoerschpatt

DP

Dënschdes, den 9. Januar 2024, um 18.30 Auer
an der Maison Dufaing

D'DP Gemengeréit, de Comité an d'Membere vun der Walfer DP wünschen Iech e glécklecht neit Joer.

Gläichzäiteg invitíiere si Iech op hiren Neijoerschpatt, dënschdes, den 9. Januar 2024 vun 18.30 un an der Maison Dufaing.

À ne pas rater en janvier

Maison des Jeunes Woodstock

Tous les mercredis, nous cuisinions à partir de 17h !

03.01., 10.01., 17.01., 24.01., 31.01.

Tous les vendredis, nous nous rendons à la salle de sport de Walferdange de 16h à 17h !

05.01., 12.01., 19.01., 26.01.

Tous les samedis nous faisons une sortie.

Veuillez consulter Instagram pour voir le planning des activités !

jugendhauswoodstock



Highlights am Januar

Jugendhaus Woodstock

All Mëttwoch gëtt ab 17 Auer gekacht!

03.01., 10.01., 17.01., 24.01., 31.01.

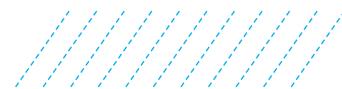
All Freide si mir vu 16 bis 17 Auer an der Sportshal zu Walfer!

05.01., 12.01., 19.01., 26.01.

All Samschde maache mir eng Sortie.

Kuckt dofir den Aktivitéplang op Instagram!

jugendhauswoodstock



Méditation moderne

Self Defense

Lundi 15, 22 et 29 janvier ainsi que 5 février 2024, de 19h à 20h45, au Centre Prince Henri

Mind Training (4 séances) : relaxation, méditations, entraînement respiratoire, visualisation.

Plus d'informations et inscription : selfdefensewalfer@outlook.com
www.self-defense.lu

Modern Meditatioun

Self Defense

Méindes, de 15., 22. an 29. Januar souwéi de 5. Februar, vun 19 bis 20.45 Auer, am Centre Prince Henri

Mind Training (4 Seancen): Relaxatioun, Meditatiounen, Otem-Training, Transformativ Imagerien.

Weider Infoen an Umeldung: selfdefensewalfer@outlook.com
www.self-defense.lu



Cours débutant

Self Defense

Tous les mardis, de 19h à 20h30, à la salle de sport de Walferdange

Début : le 23 janvier 2024 (6 cours en petit groupe, suivi individuel).
Âge minimum : 16 ans

Pragmatique, très efficace, facile à apprendre.
Plus d'informations, inscription et contact :
selfdefensewalfer@outlook.com
www.self-defense.lu

Ufänger-Cours

Self Defense

All Dënschden, vun 19 bis 20.30 Auer, zu Walfer an der Sportshal

Start: den 23. Januar 2024 (6 Coursen an enger klenger Grupp, individuell Betreuung). Mindestalter: 16 Joer

Pragmatische, äusserst wierksam, liicht ze léieren
Weider Infoen, Umeldung a Kontakt:
selfdefensewalfer@outlook.com
www.self-defense.lu



Assemblée générale ordinaire

Harmonie Grand-Ducal Marie-Adélaïde

Samedi 27 janvier 2024, à 19h30, au Centre Princesse Amélie

Par la présente, nous vous invitons cordialement à notre assemblée générale de l'Harmonie Grand-Ducale Marie-Adélaïde qui se tiendra le 27 janvier 2024 à 19h30 à la salle de musique de l'Harmonie (au Centre Princesse Amélie, 2^e étage).

E-mail : walfermusek@gmail.com

Generalversammlung

Harmonie Grand-Ducal Marie-Adélaïde

Samschdes, de 27. Januar 2024, um 19.30 Auer, am Centre Princesse Amélie

Mir invitíieren Iech häerzlech op d'Generalversammlung vun der Walfer Musek, de 27. Januar 2024 um 19.30 Auer am Musekssall vun der Harmonie (am Centre Princesse Amélie, 2. Stack).
E-Mail: walfermusek@gmail.com



Programme en janvier

Club Haus Am Becheler

- **Invitatioun Neijoerschpatt**

Mercredi 10 janvier, de 15h à 17h, au Club Haus Am Becheler

Nous accueillons la nouvelle année de manière conviviale, avec Chantal lors de la fête du Nouvel An.

- **Marche IVV avec Thomas Zimmer**

Dimanche 14 janvier 2024, à 9h30, au Centre polyvalent Gilsdorf, rue des jardins, L-9371 Gilsdorf

- **Auf fotografischer Jagd nach den Big Five in Kenia und Tansania**

Lundi 15 janvier 2024, à 17h, au Club Haus Am Becheler

- **Ruhrpott – Von der Industrie- zur Naturlandschaft**

Lundi 29 janvier 2024, à 17h, au Club Haus Am Becheler
Reportage filmé par Roger Folmer

La nouvelle brochure d'activités est à votre disposition dans notre club. Vous pouvez également les retrouver sur notre site www.clubhaiser.lu/fr/clubhaus-am-becheler/.

Pour toute information supplémentaire, veuillez vous adresser au secrétariat du Club Haus Am Becheler. Pour toutes les activités, veuillez vous inscrire par téléphone (33 40 10 -1) ou par e-mail (becheler@50-plus.lu). Merci pour votre intérêt.

Programm im Januar

Club Haus Am Becheler

- **Invitatioun Neijoerschpatt**

Mittwochs, den 10. Januar, vu 15 bis 17 Auer, am Club Haus Am Becheler

Mir begréissen dat neit Joer a gemittlecher Ronn zesumme mam Chantal beim Neijoerschpatt.

- **IVV-Wanderung mam Thomas Zimmer**

Sonndes, de 14. Januar 2024, um 9.30 Auer, am Centre polyvalent Gilsdorf, Rue des jardins, L-9371 Gilsdorf

- **Auf fotografischer Jagd nach den Big Five in Kenia und Tansania**

Montag, den 15. Januar 2024, um 17 Uhr, im Club Haus Am Becheler

- **Ruhrpott – Von der Industrie- zur Naturlandschaft**

Montag, den 29. Januar 2024, um 17 Uhr, im Club Haus Am Becheler
Filmreportage von Roger Folmer

Unsere neue Broschüre mit allen Aktivitäten liegt für Sie im Club Haus Am Becheler aus, auch finden Sie sie auf unserer Homepage www.clubhaiser.lu/fr/clubhaus-am-becheler/.

Alle weiteren Informationen erhalten Sie in unserem Sekretariat. Wenn Sie an unseren Aktivitäten teilnehmen möchten, bitten wir Sie, sich telefonisch (33 40 10 -1) oder per E-Mail (becheler@50-plus.lu) anzumelden. Wir danken Ihnen für Ihr Interesse.





« Endstation Rusty Girls »

D'Walfer Theaterfrënn

Vendredi 26 janvier 2024, à 20h,
samedi 27 janvier 2024, à 20h,
dimanche 28 janvier 2024, à 16h,
au Centre Prince Henri

Les Walfer Theaterfrënn jouent la pièce amusante « Endstation Rusty Girls ». Une pièce comique de Bernd Spehling, traduite et adaptée par Joseph Weimerskirch.

Interprètes : Françoise Gallinaro-Geisen, Elisabeth Gallinaro, Eliane Irthum, Jemp Kremer, Karin Lenertz, Constant Linden, Yves Muller

Souffleur : Françoise Mauer

Mise en scène : Maria Valenzano

Entrée : 12 € / gratuit pour les moins de 12 ans

Réservation à mulma@pt.lu ou achat à la billetterie le soir-même

„Endstation Rusty Girls“



WALFER THEATERFRENN

D'Walfer Theaterfrënn

Freides, de 26. Januar 2024, um 20 Auer,
samschdes, de 27. Januar 2024, um 20 Auer,
sonndes, den 28. Januar 2024, um 16 Auer,
am Centre Prince Henri

D'Walfer Theaterfrënn spiller dat lëschtegt Theaterstéck „Endstation Rusty Girls“. E Kaméidistéck vum Bernd Spehling, iwwersat an adaptéiert vum Joseph Weimerskirch.

Et spilleren: Françoise Gallinaro-Geisen, Elisabeth Gallinaro, Eliane Irthum, Jemp Kremer, Karin Lenertz, Constant Linden, Yves Muller

Flüsterkëscht: Françoise Mauer

Regie: Maria Valenzano

Entrée: 12 € / Kanner ènner 12 Joer gratis

Reservatiounen op mulma@pt.lu oder Ticketen an der Oweskeess

Café de langue

Le collège échevinal et la commission communale d'intégration de la commune de Walferdange vous invitent au Café de langue chaque deuxième mercredi du mois, entre 19h et 21h, au Centre Princesse Amélie à Walferdange.

Vous avez envie de parler en luxembourgeois ?

Vous comprenez et parlez déjà un peu le luxembourgeois ?

Ici, vous trouverez des personnes qui discuteront avec vous en luxembourgeois. Les personnes luxembourgeoises souhaitant venir discuter au Café de langues sont également les bienvenues.

Boissons et snacks disponibles.

Prochaines dates : les mercredis 10 janvier 2024, 14 février 2024 et 13 mars 2024

Sprachencafé



Das Schöffenkollegium sowie die Integrationskommission der Gemeinde Walferdingen laden ins Sprachencafé ein – und zwar jeden zweiten Mittwoch im Monat, zwischen 19 und 21 Uhr, im Centre Princesse Amélie in Walferdingen.

Haben Sie Lust, sich auf Luxemburgisch zu unterhalten?

Sie verstehen und sprechen schon ein wenig Luxemburgisch?

Hier werden Sie Menschen begegnen, die sich gerne auf Luxemburgisch mit Ihnen unterhalten. Luxemburgische Personen, die im Sprachencafé plaudern wollen, sind selbstverständlich willkommen. Getränke und Snacks erhältlich.

Nächste Termine: Mittwoch, den 10. Januar 2024, 14. Februar 2024 und 13. März 2024

Avis aux associations locales / Calendrier de parution du Walfer Buet 2024 Bekanntmachung an die lokalen Vereine / Erscheinungstermine Walfer Buet 2024



BUET / BUET	DATE LIMITE DE REMISE DES ANNONCES / ANZEIGENSCHLUSS (À ENVOYER À COMMUNICATION@WALFER.LU)
Février	Mercredi 3 janvier 2024
Februar	Mittwoch, den 3. Januar 2024
Mars	Vendredi 2 février 2024
März	Freitag, den 2. Februar 2024
Avril	Lundi 4 mars 2024
April	Montag, den 4. März 2024
Mai	Mardi 2 avril 2024
Mai	Dienstag, den 2. April 2024
Juin	Jeudi 2 mai 2024
Juni	Donnerstag, den 2. Mai 2024
Juillet	Lundi 3 juin 2024
Juli	Montag, den 3. Juni 2024
Août	Si vous disposez d'annonces dédiées au mois d'août, merci de les envoyer pour le lundi 3 juin 2024 au plus tard, pour que celles-ci puissent être publiées en juillet.
August	Wenn Sie für August Anzeigen haben, senden Sie diese bitte bis spätestens Montag, den 3. Juni 2024, damit sie im Juli veröffentlicht werden können.
Septembre	Vendredi 2 août 2024
September	Freitag, den 2. August 2024
Octobre	Lundi 2 septembre 2024
Oktober	Montag, den 2. September 2024
Novembre	Mercredi 2 octobre 2024
November	Mittwoch, den 2. Oktober 2024
Décembre	Lundi 4 novembre 2024
Dezember	Montag, den 4. November 2024

4 février 2024 à 17h00 à l'église Ste Trinité

In Medio Maris Ensemble Continuum

Alex Potter, counter



RMVA

Rencontres Musicales
de la Vallée de l'Alzette

FESTIVAL DE MUSIQUE ANCIENNE

DEPUIS 2001

Oeuvres de Bertali, Biber, Frescobaldi, Grandi, Legrenzi,
Merula, Rosenmüller, Rovetta, Strozzi

Prix d'entrée 30 EUR

Infos: www.rmva.lu ou 621379879

**EDITION
2024**

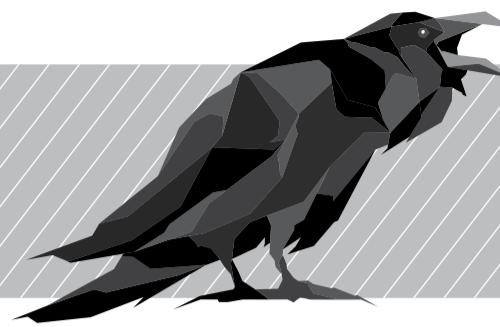
Sous le haut-patronage de la commune de Walferdange
Avec le soutien financier de la Fondation Loutsch-Weydert

20



DE WALFER BUET

CAW



EXPOSITION

MARTINE HEMMER PLAYING AROUND

12.01.2024 - 28.01.2024



F

L'exposition « Playing around » présente différentes séries de portraits de femmes, chacune se distinguant par son style et la technique utilisée. Chaque portrait féminin fait partie d'une série tout en conservant une singularité artistique.

Inspirés par des photographies et des icônes de l'industrie de la mode, les portraits de Martine Hemmer jettent un regard plein d'ironie sur un monde dominé par les médias. Les femmes semblent dialoguer avec l'observateur.ice, puis semblent l'ignorer. Elles sont à la fois cool, inaccessibles, élégantes, à la mode, sûres d'elles, mais pourtant imparfaites et pleines de doutes. Leurs expressions et postures les peignent comme captives d'un univers régi par les diktats des médias et de la mode.

Pour donner vie à ses œuvres, Martine Hemmer a utilisé diverses techniques telles que l'encre de Chine et la plume, la gouache et le pinceau ou encore les crayons de couleur et à papier. Elle est ainsi parvenue à créer un monde vibrant de couleurs et de motifs, soulignant l'atmosphère humoristique, ironique, parfois malicieuse et voire même oppressante de ses portraits.

Martine Hemmer (*1964) vit et travaille au Luxembourg.

D

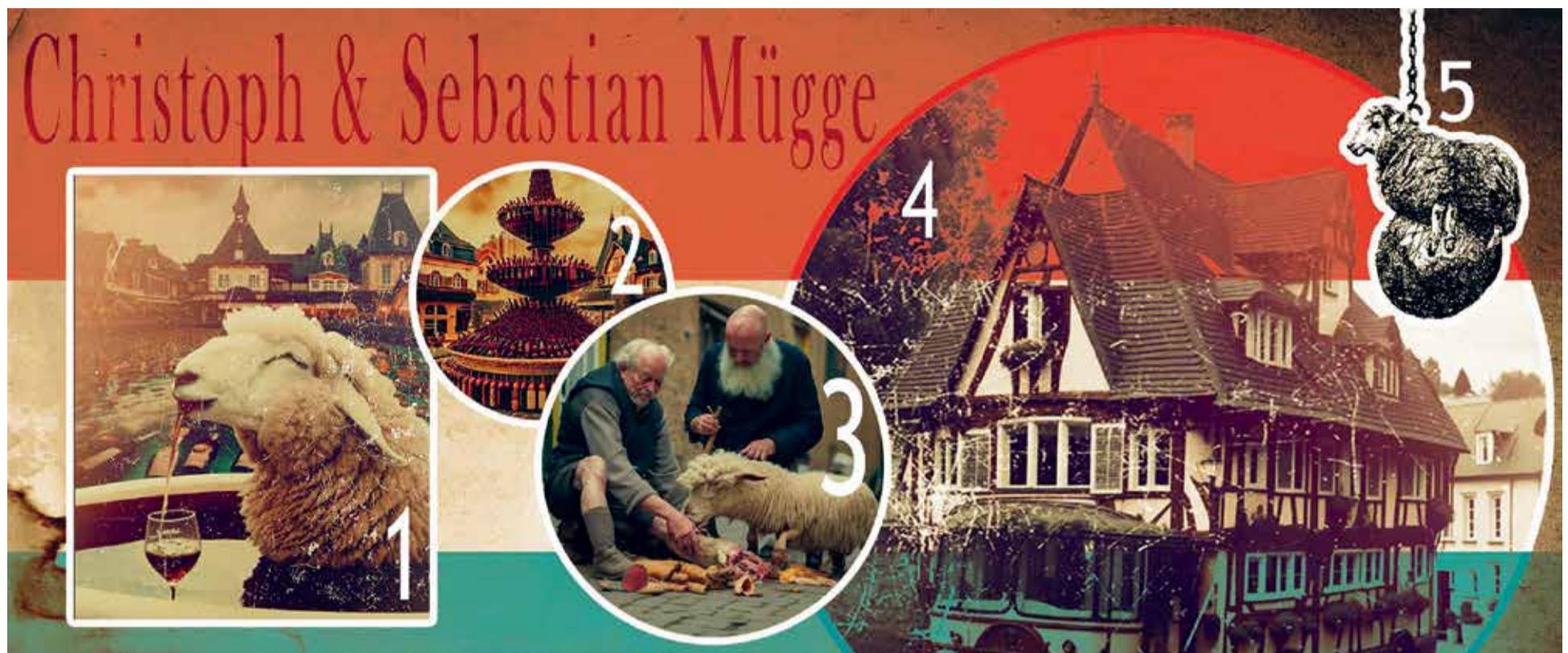
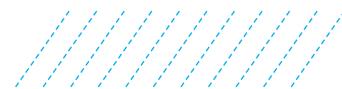
Die Ausstellung „Playing around“ zeigt verschiedene Serien von Frauenporträts, welche sich sowohl stilistisch als auch in der Wahl der Technik voneinander unterscheiden.

Jedes der Frauenbilder ist Teil einer Serie und steht gleichzeitig für sich. Inspiriert von Fotografien und Ikonen aus der Modebranche werfen die Porträts von Martine Hemmer einen ironischen Blick auf eine Welt, die von Medien dominiert wird. Die Frauen stehen scheinbar im Dialog mit dem/der Betrachter*in, dann wiederum scheinen sie ihn/sie zu ignorieren. Sie sind cool, unnahbar, elegant, modisch, selbstbewusst und dennoch unvollkommen und von Unsicherheiten geplagt. Ihre Mimik oder Körperhaltung lässt sie wie gefangen erscheinen in einer Welt, die von Medien- und Modediktaten dominiert ist.

In ihren Arbeiten entscheidet sich Martine Hemmer für diverse Techniken wie Tusche und Feder, Gouache und Pinsel oder Bunt- und Bleistifte. Sie erschafft somit eine Welt aus Farben und Mustern, welche die scherhaft, ironische, etwas boshafte und teilweise auch bedrückende Atmosphäre ihrer Bilder unterstreicht.

Martine Hemmer (*1964) lebt und arbeitet in Luxemburg.





QU'EST-CE QU'UN HOMME LAISSE DERRIÈRE LUI À WALFERDANGE ?

Appel à une contribution active à l'exposition CAW en février 2024

F

« 5 Zëmmeren mat Patrimoine – 5 Weeér an d’Vergaangenheet »
« 5 espaces – 5 chemins vers le passé »
du duo d’artistes de renommée internationale Christoph et Sebastian Mügge.

Êtes-vous prêt à donner une nouvelle vie à vos effets personnels dont vous n’avez plus besoin ?

Le CAW de Walferdange vous y invite pour l’exposition *in situ* de Christoph et Sebastian Mügge. Les frères artistes suédois vont réaliser un projet sur le thème de l’héritage, de la mémoire et du patrimoine avec une référence luxembourgeoise locale et ont besoin de votre aide !

Apportez des objets dont vous n’avez plus besoin, comme des cartes postales, des bibelots, de vieux tapis et papiers peints, des technologies et supports de stockage obsolètes, de vieilles recettes/lettres/télégrammes/factures et des notes manuscrites, des objets fonctionnels ou cassés ou des objets de toute sorte qui représentent une histoire personnelle.

Vos bouteilles de vin vides ainsi que vos vieilles chaussettes (propres) seront également intégrées dans une œuvre d’art plus vaste.

Si vous le souhaitez, vous pouvez ajouter une note ou une brève histoire sur l’objet – son histoire, sa signification ou la raison pour laquelle vous avez décidé de vous en séparer. Votre touche personnelle ajoutera de la profondeur à l’exposition. Nous avons également besoin de peaux de mouton et de matériel de vinification (ceps de vigne, caisses, étiquettes, etc.).

Après l’exposition, les donateurs peuvent emporter les objets restants chez eux, les offrir à d’autres personnes ou les faire recycler.

Pourquoi participer ?

Vos objets feront partie d’une installation artistique unique qui sera vue par de nombreux visiteurs. Partagez des histoires et des expériences à travers l’acte de donner !

Transformons ce petit acte de nettoyage en un projet artistique collectif !

L’exposition reconstruit une histoire non documentée, brouille les frontières entre les faits et la fiction et explore des anecdotes oubliées de différentes époques.

Lieu de dépôt à partir du 22 janvier 2024 jusqu’au 19 février 2024 :

Administration communale de Walferdange,
1, place de la Mairie, L-7201 Walferdange
de 8h à 11h30 et de 13h30 à 16h

WAS HINTERLÄSST EIN MENSCH IN WALFERDINGEN?

Aufruf zu einem aktiven Beitrag für die CAW-Ausstellung im Februar 2024

D

„5 Zëmmeren mat Patrimoine – 5 Weeér an d’Vergaangenheet“
„5 Räume – 5 Wege zur Vergangenheit“
des international anerkannten Künstlerduos Christoph und Sebastian Mügge

Sind Sie bereit, Ordnung zu schaffen und Ihren Habeseligkeiten neues Leben einzuhauchen? Das CAW in Walferdingen lädt Sie ein, Gegenstände, die Sie nicht mehr benötigen, für die ortsbezogene Ausstellung „5 Zëmmeren mat Patrimoine – 5 Weeér an d’Vergaangenheet.“ von Christoph und Sebastian Mügge zu spenden. Die Künstlerbrüder aus Schweden werden ein Projekt zum Thema Nachlass, Erinnerung und Erbe mit lokalem, luxemburgischen Bezug realisieren – und benötigen dafür Ihre Hilfe.

Sie können alle Arten von Gegenständen vorbeibringen, die Sie nicht mehr benötigen, wie zum Beispiel Postkarten, Souvenirs, alte Teppiche und Tapeten, veraltete Technik und Speichermedien, alte Rezepte/Briefe/Telegramme/Rechnungen und handgeschriebene Notizen, funktionale oder kaputte Gegenstände bzw. Objekte jeder Art, die eine persönliche Geschichte für Sie bereithalten. Darüber hinaus können Sie auch Ihre leeren Weinflaschen und sogar ihre alten (sauberen) Socken Teil eines größeren Kunstwerks werden lassen. Wenn Sie mögen, können Sie optional eine Notiz oder eine kurze Geschichte über den Artikel beifügen: seine Geschichte, Bedeutung oder warum Sie sich entschieden haben, sich von ihm zu trennen. Ihre persönliche Note verleiht der Ausstellung Tiefe. Außerdem bräuchten wir Schaffelle und Material aus der Weinherstellung (Rebstöcke, Kisten, Etiketten usw.)

Ihre gespendeten Gegenstände werden Teil einer zum Nachdenken anregenden Installation der Künstler Christoph und Sebastian Mügge im CAW. Nach der Ausstellung können Spender verbliebene Gegenstände gerne mit nach Hause nehmen, anderen schenken oder recyceln lassen.

Warum teilnehmen?

Ihre Gegenstände werden Teil einer einzigartigen Kunstinssallation, die von vielen Besuchern gesehen wird. Teilen Sie Geschichten und Erfahrungen durch den Akt des Gebens. Ein kleiner Frühjahrsputz kann nie schaden und Sie können alles Unnötige endlich loswerden. Denken Sie über die Geschichten hinter Ihren Besitztümern nach und teilen Sie diese gerne mit anderen. Lassen Sie uns den Akt des Aufräumens in ein gemeinschaftliches Kunstprojekt verwandeln! Begleiten Sie uns bei dieser Feier der Erneuerung durch die Befreiung von materialistischem Ballast. Die Ausstellung rekonstruiert und dokumentierte Geschichte, verwischt die Grenzen zwischen Fakten und Fiktion und erforscht vergessene Anekdoten aus unterschiedlichen Epochen.

Der Abgabeort ist vom 22. Januar 2024 bis zum 19. Februar 2024:

Administration communale de Walferdange,
1, Place de la Mairie, L-7201 Walferdingen
8 bis 11.30 und 13.30 bis 16 Uhr

CHRONIQUE

01



01 Vernissage Alan Johnston // 15.11.2023

Le vernissage de l'exposition «4 sites/4 new books» a eu lieu le 15 novembre 2023. L'exposition regroupe une centaine d'oeuvres de l'artiste Alan Johnston. Le CAW Walferdange les expose au Grand-Duché pour la première fois. Aquarelles, esquisses, études d'objets trouvés, ombrages peints et quelques huiles sur toile seront exposés.

03



03-04 Walfer Bicherdeeg // 18 & 19.11.2023

Walfer Bicherdeeg rime avec rentrée littéraire au Luxembourg. Les éditeurs et auteurs ont dévoilé leurs nouvelles publications dans le hall des exposants professionnels le week-end des 18 et 19 novembre.



02



05



05 Prix du « Walfer Vollekslaf » // 21.11.2023

Nombreux étaient les coureurs lors de la remise des prix du Walfer Vollekslaf qui s'est déroulée le 21 novembre au Centre Prince Henri en présence des membres du conseil communal.

06



07



06 Präsiwwerreechung – Tour du Duerf // 22.11.2023

227.888.787 km sinn dést Joer op 3 Kontinente gefuer ginn. Och d'Gemeng Walfer war erëm derbäi an huet am nationale Gemengen-Ranking mat der exzellenter 2. Platz ofgeschloss.

07 Chrëschtpatt // 09.12.2023
Gutt Stëmmung op eisem Chrëschtpatt.

AGENDA

Janvier

02 MARDI

14:00
Porte ouverte
Walfer Senioren
Haus Am Becheler

03 MERCREDI

17:00
Zesumme kachen
Jugendhaus Woodstock

05 VENDREDI

16:00
Sportaktivitéiten
Jugendhaus Woodstock
Hall sportif de Walferdange

08 LUNDI

07:00
Ramassage sapins
Administration communale
de Walferdange
Walferdange
14:30
Gymnastique de danse
pour seniors
Club Haus Am Becheler
Centre Prince Henri
19:00
Pot du Nouvel An
LSAP Walfer
Maison Dufaing
19:30
Bodyshape
Administration communale
de Walferdange
Hall sportif de Walferdange
(salle Sensori-Motrice)

09 MARDI

14:00
Porte ouverte
Walfer Senioren
Haus Am Becheler
18:30
Pot du Nouvel An
DP Walfer
Maison Dufaing

10 MERCREDI

14:10
Bicherbus
Bibliothèque nationale
du Luxembourg
Arrêt Paul Elvinger, Helmsange
17:00
Zesumme kachen
Jugendhaus Woodstock
19:00
Sproochecafé
Administration communale
de Walferdange
Centre Princesse Amélie

11 JEUDI

09:00
Gymnastique à partir de 50 ans
Administration communale
de Walferdange
Hall sportif de Bereldange
18:30
Vernissage : Playing around
Administration communale
de Walferdange
CAW

12 VENDREDI

15:00
Exposition : Playing around
Administration communale
de Walferdange
CAW
16:00
Sportaktivitéiten
Jugendhaus Woodstock
Hall sportif de Walferdange
19:30
Bodyshape
Administration communale
de Walferdange
Hall sportif de Walferdange
(salle Sensori-Motrice)

13 SAMEDI

14:00
Exposition : Playing around
Administration communale
de Walferdange
CAW
20:00
Danzowend
Walfer Danzclub
Centre Prince Henri

14 DIMANCHE

11:00
Pot du Nouvel An
CSV
Porheem
13:30
Gymnastique à partir de 50 ans
Administration communale
de Walferdange
Hall sportif de Bereldange
14:00
Exposition : Playing around
Administration communale
de Walferdange
CAW

15 LUNDI

07:00
Ramassage sapins
Administration communale
de Walferdange
Walferdange
14:30
Gymnastique de danse
pour seniors
Club Haus Am Becheler
Centre Prince Henri
19:00
Exposition : Playing around
Administration communale
de Walferdange
CAW
19:30
Bodyshape
Administration communale
de Walferdange
Hall sportif de Walferdange
(salle Sensori-Motrice)

16 MARDI

14:00
Porte ouverte
Walfer Senioren
Haus Am Becheler
14:10
Bicherbus
Bibliothèque nationale
du Luxembourg
Arrêt Paul Elvinger, Helmsange
14:30
Kaffisstuff
Foyer de la Femme
Centre Princesse Amélie
16:00
Turne fir Kanner
Mammen hëllefe Mammen
ASBL
Hall sportif de Walferdange
17:00
Zesumme kachen
Jugendhaus Woodstock

17 MERCREDI

14:10
Bicherbus
Bibliothèque nationale
du Luxembourg
Arrêt Paul Elvinger, Helmsange
17:00
Zesumme kachen
Jugendhaus Woodstock
19:00
Exposition : Playing around
Administration communale
de Walferdange
CAW
19:30
Table ronde de jardinage
Gaart an Heem Walfer
Véranda de l'Hôtel Moris à
Walferdange

18 JEUDI

09:00
Gymnastique à partir de 50 ans
Administration communale
de Walferdange
Walferdange
15:00
Exposition : Playing around
Administration communale
de Walferdange
CAW
18:00
Table ronde de jardinage
Gaart an Heem Walfer
Véranda de l'Hôtel Moris à
Walferdange

19 VENDREDI

15:00
Exposition : Playing around
Administration communale
de Walferdange
CAW
16:00
Sportaktivitéiten
Jugendhaus Woodstock
Hall sportif de Walferdange

20 SAMEDI

14:00
Exposition : Playing around
Administration communale
de Walferdange
CAW
19:00
Pot du Nouvel An
déi gréng Walfer
Galerie « Am Duerf », Steinsel
14:00
Exposition : Playing around
Administration communale
de Walferdange
CAW

21 DIMANCHE

22 LUNDI

23 MARDI

24 MERCREDI

25 JEUDI

26 VENDREDI

27 SAMEDI

28 DIMANCHE

29 LUNDI